



## Vergiss nicht: Menschen sterben auf der Flucht

Wir laden ein zum  
Gedenken und Schweigen  
jeden Freitag von 15 - 15.30 Uhr  
Liebfrauenstr. 2, 60313 Frankfurt (neben punctum)

### Wir laden ein zum Gedenken

Fast täglich sterben Menschen auf der Flucht nach Europa.

Im Mittelmeer sind in 2016 über 4000 Erwachsene und Kinder ertrunken. Im Gedenken an die Toten fühlen wir uns mit Ihnen verbunden. Gemeinsam wollen wir uns für eine Welt einsetzen, in der niemand mehr fliehen muss und auf der Flucht stirbt.

Initiative Mahnwache für die Menschen, die auf der Flucht nach Europa sterben

Kirsten Frank, Sr. Bettina Rupp SSpS, Ute Schäfer, KS Maria Walburg, Andreas Böss-Ostendorf

Kontakt: [sozialpastoral@stadtkirche-ffm.de](mailto:sozialpastoral@stadtkirche-ffm.de)

### **Mehr Gleichheit!** Wirtschaftlich notwendig, politisch unerlässlich, sozial gerecht Thementag am 18.02.17 im Haus am Dom

Warum werden die Reichen immer reicher und die Armen immer ärmer? Wie kann das Auseinanderdriften der Gesellschaft gestoppt werden? Wie hängen Vermögenskonzentration und das Zuviel von sozialer Ungleichheit zusammen? Kann, muss, soll, darf der Reichtum des obersten einen Prozents gesellschaftlich neu eingebunden werden? Diskutieren Sie mit, wenn empirische Hintergründe, philosophische Zusammenhänge und politische Diskurse zusammengeführt werden an dem Thementag:

Thementag am Sa, 18.02.17, von 9.30 – 17.00 Uhr, im Haus am Dom, Tagungskosten 20 Euro, erm. 10 Euro. Anmeldung für die Anmeldenr. A170218TW bis Fr., den 10.02.17, [hausamdom@bistumlimburg.de](mailto:hausamdom@bistumlimburg.de)

### **Zeit für Neues**

#### Mein Leben nach dem Beruf

Der Abschied aus dem Beruf ist ein Einschnitt im Leben. Vieles verändert sich. Jetzt stellt sich die Frage, ob es gelingt, die neue Situation zu gestalten und die sich bietenden Chancen zu nutzen. Thematische Impulse und Gespräche in der Gruppe helfen, auf die persönlichen Kompetenzen zu vertrauen und das Neuland mutig zu betreten.

Mittwoch: 8.3., 15.3., 22.3., 29.3.2017 jeweils 17-19 Uhr, Haus am Dom, KEB

Mit: Andreas Böss-Ostendorf, Theologe und Gruppenanalytiker. Teilnahme an allen vier Terminen ist für den Gruppenverlauf sehr günstig, Kosten: 28 €, Anmeldung bis 28.05.2017 bei: [keb.frankfurt@bistumlimburg.de](mailto:keb.frankfurt@bistumlimburg.de)

## Flucht im Kino

### Unser Blick auf das Schicksal Geflüchteter

Warum fliehen Menschen aus ihren Heimatländern? Auf was treffen sie und was wird ihnen angetan, wenn sie bei uns ankommen? Viele neuere Filme beschäftigen sich mit Fragen zu Flucht und Vertreibung, betrachten Flüchtlinge mit Empathie oder lassen sie selbst zu Wort kommen. In dem Tagesseminar erfahren Sie, wie das Kino Fragen zur Flüchtlingskrise aufgreift und reflektiert. Am Beispiel eines aktuellen Kinofilms erleben Sie, wie die Bilder des Fremden beim Zuschauen wirken. Im Gruppengespräch erkennen Sie, wie der Film einen genaueren Blick auf die Flüchtlingsschicksale ermöglicht. Sie werden die Lebensgeschichten Geflüchteter, die Gefahren der Flucht und die Suche nach einer neuen Identität in der Fremde mit neuen Augen sehen ...

**Leitung:** Dr. Renate Lippert, Soziologin, Filmwissenschaftlerin, Gruppenanalyse

**Samstag, 4.3.2017; 10.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr, Haus am Dom, Kosten: 20 €, frei für Engagierte in der Flüchtlingshilfe. Anmeldung bis 24.2.2017 bei: [keb.frankfurt@bistumlimburg.de](mailto:keb.frankfurt@bistumlimburg.de)**

## Plötzlich allein

### Verlust und Trennung überwinden

Nicht verarbeitete Schicksalsschläge, Verluste und Trennungen lassen das Gefühl von Einsamkeit, Vereinzelung und Krise entstehen. Der Kurs richtet sich an Frauen und Männer, die ihre Partner, Familienangehörige oder Freunde verloren haben, die verlassen wurden oder in Trennung leben. Er bietet sich auch an für Menschen, die sich einsam fühlen, weil die Kinder aus dem Haus sind, oder die mit dem Verlust des Arbeitsplatzes nicht zurechtkommen. Das offene Gespräch in der Gruppe an vier Abenden ermöglicht eine neue Sicht auf die Lebenssituation. Gewohnheiten, Muster und Erwartungen, die durch Verlust und Trennung ausgelöst wurden, werden bewusst und können verändert werden, so dass neue Formen des sozialen Kontaktes, von Zugehörigkeit und erneuter Teilhabe möglich werden.

**Dienstag: 7.3., 14.3., 21.3., 28.3.2017 jeweils 17-19 Uhr, Haus am Dom.**

**Mit: Dr. Renate Lippert, Soziologin, Gruppenanalyse. Teilnahme an allen vier Terminen ist für den Gruppenverlauf sehr günstig, Kosten: 28 €, Anmeldung bis 24.02.2017 bei: [keb.frankfurt@bistumlimburg.de](mailto:keb.frankfurt@bistumlimburg.de)**



## cafe deutschland

### für Flüchtlinge und alle in Frankfurt

Unter dem Thema cafe deutschland malte Jörg Immendorf in den 70er und 80er Jahren auf großformatigen Bildern die Brüche und Gegensätze des geteilten Deutschlands und setzten sie gleichzeitig ins Verhältnis. Mit cafe deutschland leisten wir einen Beitrag zur Willkommenskultur in Frankfurt und geben ein Zeichen, wie „Deutschland“ heute sein kann. Sie sind herzlich eingeladen! Immer 15 - 17 Uhr:

**Montag, Sankt Petersgemeinde, Jahnstraße 20, U-Bahn „Eschenheimer Tor“, U-Bahn 5 „Musterschule“**

**Dienstag, Caritas - Beratung für Migranten, Rüterstr. 5, S-Bahn „Taunusanlage“, Tram „Platz der Republik“**

**Donnerstag, Ökumenisches Zentrum, Beethovenplatz, Christuskirche, U-Bahn 4/6/7 „Bockenheimer Warte“**

**Samstag, Sankt Bernhard, Eiserne Hand 2-4, U-Bahn 5 „Musterschule“, Straßenbahn 12/18 „Friedberger Platz“**